

## Etat

für

## das Asyl für erwachsene taubstumme Mädchen

auf die Finanzperiode 1896/97.

Tit.	Gegenstand.	Jahres- betrag.	
<b>Einnahmen.</b>		<i>M</i>	
1.	Aus der Asylstiftung . . . . .	3 734	1750 <i>M</i> Kapitalzinsen, 390 = Zinsen vom Vermögen der Asyltinnen, 3060 = von Stiftungen, 5200 <i>M</i> ; wovon zu kürzen sind: 84 <i>M</i> Leibrenten, 1260 = Zinsen von Passivkapitalien, 122 = Steuern und Abgaben, 1466 <i>M</i> , 3734 <i>M</i> w. v.
2.	Verpflegbeiträge von Asyltinnen . . . . .	1 056	
3.	Für im Asyl gefertigte Arbeiten . . . . .	3 000	
4.	Nutzungen vom Anstaltsgrundstück . . . . .	582	
5.	Verschiedene andere Einnahmen . . . . .	138	vom Mangelbetriebe.
	Summe	8 510	
<b>Ausgaben.</b>			
<b>Persönliche Ausgaben.</b>			
6.	Das Lehrpersonal, die Beamten und Bediensteten	1 770	120 <i>M</i> Remuneration der Hausmütter, 600 = Gehalt der 1. Lehrerin, 540 = " " 2. " " 100 = " dem Hausmann, 180 = Lohn und 30 = Weihnachtsgeschenk dem Hausmädchen, 200 = Unterstützung der früheren 1. Lehrerin.
<b>Sächliche Ausgaben.</b>			
7.	Unterhaltungsaufwand für die Gebäude und den Garten . . . . .	1 000	900 <i>M</i> laufender Bauaufwand, 100 = Gartenunterhaltung.
8.	Vermehrung und Unterhaltung des Inventars . . . . .	600	450 <i>M</i> Neuanschaffungen, 150 = Unterhaltung.
9.	Heizung, Beleuchtung, Wasserzins . . . . .	1 700	815 <i>M</i> für Heizung, 800 = " Beleuchtung, 85 = Wasserzins.
10.	Reinigungsaufwand aller Art . . . . .	520	320 <i>M</i> Waschfrauen und Seife, 30 = Scheuern, 46 = allgemeine Hausreinigung, 24 = Schornsteinfegerlohn, 60 = Düngergrubenreinigung, 40 = Aischgrubenreinigung.
11.	Reallasten, öffentliche Abgaben aller Art, Mobiliar- feuerversicherung, antheilige Beiträge zur In- validitäts- und Altersversicherung für die Lehrer- innen und Bediensteten . . . . .	125	Die Mobiliar-Feuerversicherungsprämie ist bis 31. Dezember 1898 vorausbezahlt.
	Seitenbetrag	5 715	